

Ressort: Gesundheit

Kinder sollen künftig schneller Ritalin bekommen

Berlin, 15.06.2018, 00:50 Uhr

GDN - Kinder sollen künftig schneller und leichter Medikamente wie Ritalin gegen das sogenannte "Zappelphilipp-Syndrom" verabreicht bekommen. Das sieht die neue Behandlungsleitlinie für die Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS) vor, über die die "Süddeutschen Zeitung" (Freitagsausgabe) vorab berichtet.

Bislang galt, dass Kinder nur dann Medikamente gegen eine ADHS erhalten sollen, wenn sie in schwerem Maße hyperaktiv, impulsiv und unkonzentriert sind. Bald soll die Verschreibung für Schulkinder auch bei mittelschwerer Ausprägung direkt möglich sein; hier war bisher eine Verhaltenstherapie empfohlen, bevor zu Medikamenten gegriffen wurde. Pillen gegen ADHS sorgen seit Jahren für Zündstoff in der öffentlichen Diskussion. Es darf erwartet werden, dass die neuen Empfehlungen Empörung auslösen werden. "Häufig wird angenommen, dass damit nur lebhaftere Kinder ruhiggestellt werden sollen", sagt Tobias Banaschewski, Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie am Zentralinstitut für seelische Gesundheit in Mannheim, der federführende Autor der neuen Leitlinie. "Aber bei einer echten ADHS darf auf eine effektive Therapie nicht verzichtet werden." Die wissenschaftliche Literatur zeige, dass Medikamente deutlich wirksamer seien als eine Psychotherapie - und in der Regel gut verträglich. Zahlreiche Kinderpsychiater und ADHS-Experten teilen dem SZ-Bericht zufolge diese Einschätzung.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-107644/kinder-sollen-kuenftig-schneller-ritalin-bekommen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com